



Im Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz ist am **Dienstort Birkenfeld** in der „**Landessammelstelle für radioaktive Abfälle**“ (Abteilung 2, Referat 24) zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle unbefristet und in Vollzeit zu besetzen:

Betriebsingenieurin / Betriebsingenieur (w/m/d)

- bis Entgeltgruppe 10 TV-L -

Das Landesamt für Umwelt ist die obere Umwelt- und Arbeitsschutzbehörde des Landes Rheinland-Pfalz. Die Landessammelstelle Rheinland-Pfalz ist als eigenständiges Sachgebiet innerhalb des Referats Strahlenschutz organisiert und für die Zwischenlagerung von schwach- bis mittelradioaktiven Abfällen aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland zuständig. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://lfu.rlp.de/service/ueber-uns/standorte/landessammelstelle-rheinland-pfalz>

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Betreuung und Überwachung der Betriebs- und Gebäudetechnik der Landessammelstelle
- Planung und Dokumentation wiederkehrender Prüfungen an betriebstechnischen Komponenten
- Erstellung von Vergabeunterlagen für die externe Beauftragung von
 - Wartungen und Instandsetzungen der Betriebstechnik
 - Beschaffungen, Wartungen und Reparaturen von Messtechnik
- Durchführung radiologischer Messungen in der Landessammelstelle (z. B. Dosisleistungsmessungen, Kontaminationsmessungen)
- Sicherungsaufgaben für die Landessammelstelle
- Mitwirkung im Rahmen des sachgebietsübergreifenden, radiologischen Notfallschutzes und des IMIS-Intensivbetriebs



Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor bzw. Diplom FH) in der Studienfachrichtung Bauingenieurwesen, Energie- und Gebäudetechnik, Umwelttechnik, Elektrotechnik, Strahlenschutz oder in einer vergleichbaren ingenieurtechnischen Studienfachrichtung

Darüber hinaus werden erwartet:

- Erfahrung in der Überwachung oder Betreuung von Gebäudetechnik und Messsystemen
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Standardanwendungen (Word, Excel, Outlook) sowie nach Einarbeitung mit dem lokalen Betriebsleitsystem
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch (vergleichbar mindestens Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens)

Von Vorteil sind:

- Praktische Erfahrungen im Umgang mit radioaktiven Stoffen oder Abfällen
- Kenntnisse in den Bereichen Radioaktivität, Kernstrahlungsmesstechnik, Auswertung und Dokumentation von Messergebnissen, Probeentnahmeverfahren
- ein gültiger Führerschein der Klasse B (alt: Klasse III) bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistenz im Sinne des SGB IX

Gesucht wird eine zuverlässige, engagierte, flexible und belastbare Persönlichkeit mit schneller Auffassungsgabe und guten Kommunikationsfähigkeiten, die sich gerne in unterschiedliche Aufgabenstellungen einarbeitet sowie strukturiert, lösungsorientiert und kooperativ handelt.

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis auf Grundlage des Tarifvertrags der Länder (TV-L) bis zur Entgeltgruppe 10 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen und organisatorischen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Wir bieten Ihnen

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit einer freundlichen und wertschätzenden Arbeitsatmosphäre sowie moderner Arbeitsplatzausstattung,
- die Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen,
- eigenverantwortliches Arbeiten,
- mobiles Arbeiten und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich),
- Standortsicherheit in Birkenfeld,
- Möglichkeit des Dienstrad-Leasings
- eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen,
- eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (bei Vorliegen der Voraussetzungen) sowie
- die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.



Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX besonders berücksichtigt.

Das Landesamt für Umwelt unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen auf Grundlage der Selbstverpflichtung „DIE LANDESREGIERUNG - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet gerne Herrn Dr. Schadebrodt, Referatsleiter Strahlenschutz, unter Tel. 06131 6033-1214. Ihre Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren ist Frau Braun, Referat Personal und Recht, unter Tel. 06131 6033-1118.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, tabellarischer beruflicher und persönlicher Werdegang, Zeugnisse) senden Sie bitte unter Angabe

**der Kennziffer 7-2-2025
bis zum 24. August 2025**

ausschließlich per eMail an **bewerbungen@lfu.rlp.de** .

Bei Einsendung der Unterlagen per E-Mail sollte der beigefügte Anhang aus einer PDF-Datei bestehen, die nicht größer als 4 MB ist. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

Wenn Sie Ihren Bildungsabschluss im Ausland erworben haben, benötigen wir Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://zab.kmk.org/de>).



Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

Informationen zum Landesamt für Umwelt als Arbeitgeberin erhalten Sie u.a. unter:

<https://lfu.rlp.de/service/karriere>

Landesamt für Umwelt
- Referat Personal, Recht, Aus- und Fortbildung -
Kaiser-Friedrich-Straße 7
55116 Mainz
<http://www.lfu.rlp.de>
E-Mailadresse: bewerbungen@lfu.rlp.de